



Das KAFFEE HAG- Wappen- Werk

eine Sammlung von deutschen Ortswappen, die der bekannte Heraldiker Professor Otto Zupp geschaffen hat, ist ein einzigartiges Kulturdokument. Würde es den Kaffee Hag-Verbrauchern nicht durch die jedem Päckchen beiliegenden Wappenscheine zugänglich gemacht, so wäre es wohl nur einigen großen Bibliotheken möglich, das Werk anzuschaffen, sofern überhaupt ein Verleger den Mut zur Herausgabe gefunden hätte.

Professor Otto Zupp, der bekannte Altmeister der Heraldik, hat jedes einzelne Wappen auf das genaueste durchgearbeitet und die Quellen dazu studiert. Schon für manchen Ort konnten auf Grund der sorgfältigen Arbeit von Professor Zupp Entartungen des Wappens beseitigt werden. Das Kaffee Hag-Wappenwerk, das einen wesentlichen Teil der Lebensarbeit von

Professor Otto Zupp verkörpert, ist einzig in seiner Art, und seine Bedeutung wurde auch von amtlichen Stellen anerkannt. Welche Anteilnahme und Freude das Hag-Wappenwerk bei jung und alt hervorruft, zeigen die vielen begeisterten Zuschriften, die täglich bei uns eingehen. Nicht nur, daß die Schule den bildenden und belehrenden Wert des Werkes anerkennt, auch die Jugend begrüßt freudig das Erscheinen neuer Wappen. Nie zuvor hat die Heraldik einen solchen Wiederhall gefunden wie heute. In ihm sehen wir die schönste Krönung unserer jahrzehntelangen Arbeit.

Der Aufbau des Wappenwerkes

Die Wappenmarken

Das Kaffee Hag-Wappenwerk umfaßt bis jetzt 2811 deutsche Ortswappen, die auf 159 Bogen von durchschnittlich 16 bis 18 Wappen gedruckt sind. Die einzelnen Wappenmarken sind rückseitig gummiert und haben Trennungslinien, so daß sie sich leicht in die Sammelhefte einkleben lassen. (Beim Einkleben feuchtet man zweckmäßig nur die obere Kante an).



Die Wappen eines Bogens mit 16 bis 18 Marken gehören durchweg einem zusammenhängenden Gebiet (Regierungsbezirk oder Landesteil) an. Die Bogen sind in bunter Folge erschienen und werden, wenn nicht anders angefordert, auch so geliefert. Alle Wappen sind farbig wiedergegeben. Die Wappenmarken können im allgemeinen nur gegen die den Kaffee Hag-Päckchen beiliegenden Gutscheine bezogen werden.

für 20/1 Gutscheine aus großen Päckchen oder 40/2 Gutscheine aus kleinen Päckchen werden 80 Wappenmarken portofrei geliefert.

Es können auch ganze und halbe Gutscheine gemischt eingesandt werden, jedoch empfiehlt es sich, nicht weniger als die Gutscheine für 80 Wappenmarken einzusenden, damit das Porto ausgenutzt wird.

Die Sammelhefte

Zur Aufnahme der Wappenmarken dienen Sammelhefte im Format 18 x 23 cm. Bis jetzt liegen 10 Sammelhefte für 2811 Wappen



vor, mit denen das Reichsgebiet bis auf Österreich, das Sudetenland und eine Anzahl Nachträge vollständig ist. Jedes Sammelheft umfaßt zwischen 259 und 289 Wappenmarken. Es besteht aus Kartonblättern, die auf der einen Seite 9 Wappenmarken aufnehmen, während auf der Rückseite die zu den Wappen gehörigen Erklärungen, die Einwohnerzahlen, geschichtliche und geographische Angaben abgedruckt sind.

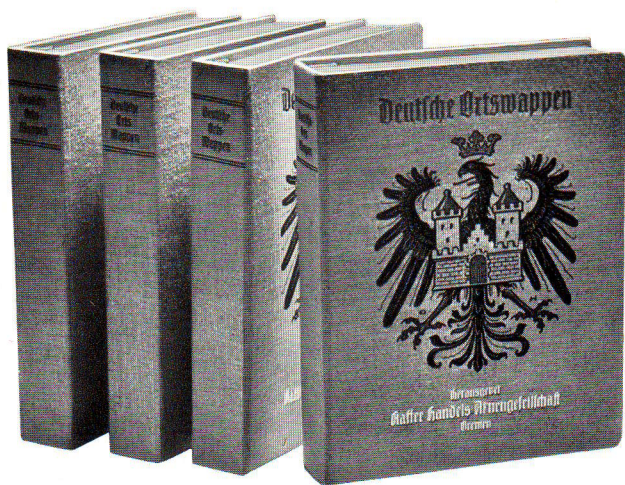
Diese Blätter lassen sich aus den Hefdeckeln herausnehmen und später in systematischer Anordnung nach Ländern und Provinzen in 4 schönen Leinenbänden unterbringen. Sammelhefte sind nur kartoniert (nicht in Leinen) zu haben und dürfen, gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, nur gegen Berechnung abgegeben werden.

Jedes Sammelheft kostet RM 1.—. Portofreie Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf Postscheckkonto: Hamburg 1387, Kaffee-Handels-Akt.-Ges., Bremen. (Auf dem uns zugehenden

Abschnitt bitten wir zu vermerken: betrifft Wappen. Es genügt, die gewünschte Heftnummer auf der Rückseite des Abschnittes anzugeben).

Das vollständige Werk

einschließlich der in Vorbereitung befindlichen Nachträge und der Wappen Österreichs und des Sudetengaus wird 5 Bände und das Inhaltsverzeichnis umfassen. Davon liegen vor: 4 Bände (Inhalt der Sammelhefte 1—10) und das Inhaltsverzeichnis hierzu. Wer das Werk in der vom Herausgeber vorgesehenen systematischen Reihenfolge anordnen will, kann das erst, wenn 10 Sammelhefte vollständig vorhanden sind. Man nimmt die Sammelblätter aus den vorläufigen Sammelheften heraus und ordnet sie anhand des Anlageplanes, der sich im Inhaltsverzeichnis befindet, in die 4 Einbanddeckel ein, wobei die in den Sammelheften enthaltenen Landeswappen als Zwischentitel benutzt werden. Die gelochten Sammelblätter werden durch starke Schrauben im Rücken des



Einbandes zwischen kräftigen Leinensälzen zusammengehalten. Die Einbanddeckel kosten das Stück RM 1.50, das alphabetische Inhaltsverzeichnis kartoniert RM 1.—, in Leinen RM 1.50. Portofreie Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf Postcheckkonto Hamburg 1387.

Österreich, Sudetenland und Nachträge

Nach der Vereinigung Österreichs mit dem Reiche hat Herr Professor Zupp sofort begonnen, die österreichischen Wappen neu zu zeichnen. Im Anschluß daran werden die Wappen des Sudetenlandes bearbeitet. Ende 1939 wird ein 11. Sammelheft erscheinen. Es umfaßt zunächst 72 österreichische Wappen und etwa 216 deutsche Ortswappen von solchen Städten, deren Wappen erst neu geschaffen oder geändert wurde.

Die restlichen Wappen Österreichs, des Sudetenlandes und Nachträge des deutschen Ortswappenwerkes werden später die Hefte 12 und 13 füllen und wahrscheinlich das Gesamtwerk abschließen. Die umfangreichen Vorarbeiten werden allerdings einige Zeit in Anspruch nehmen.

Die in einigen Sammelheften vorgesehenen Felder für Nachtragsmarken werden vorläufig nicht gebraucht, weil zunächst alle Nachtragsmarken im Sammelheft Nr. 10 untergebracht sind und in weiteren Hefen erscheinen.

Dem angehenden Sammler empfehlen wir:

1. Serienverzeichnis anzufordern.
2. ein Sammelheft zu bestellen und für das Heft RM 1.— auf Postcheckkonto Hamburg 1387, Kaffee-Handels-Aktien-gesellschaft, Abteilung Wappen, in Bremen, einzuzahlen. Am einfachsten wird das Heft auf dem Zahlkartenabschnitt angefordert. Es ist nicht erforderlich, mit Heft 1 zu beginnen, doch können Einzelblätter aus den Hefen nicht lose und auch nicht beliebig zusammengestellt abgegeben werden.
3. 20 Gutscheine aus großen Kaffee Hag-Päckchen ($\frac{1}{2}$ Wappenscheine) oder die entsprechende doppelte Anzahl aus kleinen Päckchen ($\frac{1}{4}$ Wappenscheine) an die Kaffee-Handels-Aktien-gesellschaft, Bremen, Hag-Straße, einzusenden und anhand des Serienverzeichnisses die gewünschten 80 Wappenmarken zu bestellen. Dabei genügt es, die Serien-Nummer der gewünschten Wappenmarken anzugeben. Es kann auch das Vielfache von 20 Gutscheinen auf einmal eingesandt werden.
4. Anschrift (Name und Vorname, Ort, Straße, Hausnummer) deutlich anzugeben und bei Einsendung von Gutscheinen einen recht kräftigen Umschlag zu verwenden.

Ausländische Hag-Wappenwerke

Von den Kaffee Hag-Gesellschaften in anderen europäischen Ländern werden unter Mitarbeit erster Autoritäten auf dem Gebiete der Heraldik ähnliche Wappen-Sammlungen herausgegeben. Soweit es uns möglich ist, vermitteln wir diese Sammlungen, und zwar werden die leeren Alben nur gegen Berechnung, die Wappen gegen Gutscheine oder Erstattung der Kosten abgegeben. Im Gegensatz zu den deutschen Wappenmarken, die bogenweise erhältlich sind, werden die Wappenmarken der ausländischen Sammlungen nur heftweise abgegeben. Lieferungsbedingungen und Preise nennen wir gern auf Anfrage.

Kaffee Hag=Wappenwerke sind lieferbar von folgenden Ländern:

Dänemark, Danzig, England, Jugoslawien, Niederlande, Norwegen, Polen, Schweden, Schweiz, Tschecho=Slowakei (vor 1938). Die Sammlung der Schweiz ist deutsch und französisch (zweisprachig), die der Tschecho=Slowakei deutsch und tschechisch (ebenfalls zweisprachig). Alle übrigen ausländischen Sammlungen sind in der Landessprache geschrieben.

Das bisher von der Kaffee Hag A.=G., Wien, herausgegebene Wappenwerk von Österreich ist völlig vergriffen. An seine Stelle tritt die schon erwähnte Neubearbeitung von Professor Otto Zupp. Für das Danziger Wappenwerk sind neben den Ortswappen auch Familienwappen von alten Danziger Geschlechtern, kirchliche Wappen und Siegel sowie Flaggen mit herangezogen.

Bedeutung des Hag=Wappenwerkes

Bei Archiven, Staats= und Universitäts=Bibliotheken, Ministerien und anderen Verwaltungsstellen hat sich das Hag=Wappenwerk als unentbehrlich erwiesen. Partei und Staat, Schule, Arbeitsdienst und Wehrmacht haben in den letzten Jahren das Wappenwesen stark gefördert. Dabei hat das Kaffee Hag=Orts=wappenwerk wertvolle Dienste geleistet.

In dem Maße, wie der Sammler sein Wappenwerk vervollständigt, wächst seine Freude am Erreichten. So mancher, der sich zunächst nur zögernd entschließen konnte, ist bald vom Sammel-eifer ergriffen worden. Immer wieder wird uns geschrieben, daß man in dem Deutschen Ortswappenwerk von Professor Zupp einen Besitz sieht, den man nicht mehr missen möchte.

Jedes Mal, wenn man in dem Werke blättert, wird man eine neue Entdeckung machen und immer tiefer eindringen in den reichen geschichtlichen und kulturgeschichtlichen Schatz, der in den Ortswappen seinen symbolischen und bis auf den heutigen Tag lebendigen Niederschlag gefunden hat.

Sagen Sie noch heute an zu sammeln. Auskünfte erteilen wir gern.



Kaffee=Handels=Aktiengesellschaft, Bremen
Hag=Strasse